

Förderpreis der Kölner Literaturtage 2018

Im Rahmen der 4. Kölner Literaturtage und in Kooperation mit der Kölner Literaturinitiative *Land in Sicht* vergibt der *Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller* in diesem Jahr erstmals einen Förderpreis für Literatur.

Thema: „Ausbrechen“

Beschreibung: Was bedeutet „Ausbrechen“ für dich? Willst du aus einer erstarrten Struktur oder aus sozialen Bindungen ausbrechen? Sind es die Hamsterräder der alltäglichen Pflicht, Ungerechtigkeiten oder das spätkapitalistische Wirtschaftssystem? Woraus gilt es für dich auszubrechen: Gewohnheit und Trott, sozialen Netzwerken oder einfach aus einem Mannschaftsgefüge? Sind es Erwartungen oder postfaktische Informationsblasen, aus denen du ausbrechen möchtest, sind es Mauern, die dich umgeben, ist es dein geradliniger Lebenslauf? Oder denkst du an den Ausbruch eines Vulkans oder einer Supernova? Oder beschäftigst dich viel mehr die Krisen, Krankheiten oder Kriege, die vielerorts ausbrechen?

Teilnahmebeschränkungen: Teilnehmen können Autorinnen und Autoren mit biographischem Bezug zur Stadt Köln, die am Anfang ihrer literarischen Laufbahn stehen. Es können unveröffentlichte Prosatexte in deutscher Sprache eingesendet werden. Umfang 5 bis 6 Normseiten (Schriftgröße 12pt, Zeilenabstand anderthalbzeilig, 30 Zeilen à 60 Zeichen je Seite). In der Textdatei soll kein Hinweis auf den Autor vorhanden sein, um die Anonymität zu gewährleisten.

Preisgeld: 1000 Euro

Preisaufteilung: 1. Preis: 500 Euro, 2. Preis: 300 Euro, 3. Preis: 200 Euro

Zusätzlich ein Dokument mit Name und Adresse des Einsenders, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, einer Kurzvita, gegebenenfalls einer Liste der bisherigen literarischen Veröffentlichungen. Per Mail an info@landinsicht.koeln. Betreff: Ausbrechen. Name und Titel des Textes bitte zusätzlich in den E-Mail-Text aufnehmen.

Einsendeschluss ist der 01.09.2018

Ablauf: Die *Land in Sicht*-Redaktion wählt aus den Einsendungen fünf Finalistinnen und Finalisten aus, die am 27.10.2018 zur Eröffnung der Kölner Literaturtage ab 19:30 Uhr im VHS-Forum ihre Texte vor Publikum und Jury lesen. Nach den Lesungen berät die Jury über die Gewinner, die am gleichen Abend bekannt gegeben werden. Die Finalistinnen und Finalisten werden innerhalb von vier Wochen nach Einsendeschluss benachrichtigt; der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es können keine Anreise- und Unterbringungskosten übernommen werden.

Jury: Angelika Hensgen (Autorin, Sprecherin des Verbandes Deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller Köln), Kerstin Meier (Kultur- und Onlineredakteurin beim Kölner Stadtanzeiger), Adrian Kasnitz (Autor, Verleger, Literaturveranstalter)



LAND
IN
SICHT



Die Oberbürgermeisterin
Kulturamt